



Amtliche Mitteilung der Gemeinde
Taufkirchen/Pram.
Folge 03/2004
Postentgelt bar bezahlt

Gemeinde Info



Bürgermeister a.D. Franz Hamedinger zum Ehrenbürger ernannt

lebensraum
taufkirchen

Aus dem Inhalt:

- * Der Gemeindekindergarten im Portrait
- * Informationen aus dem Gemeinderat
- * Taufkirchner Gesundheitstage
- * Eröffnung des Handwerksmuseums Laufenbach

www.taufkirchen-pram.at



Das Team des KINDERGARTENS Taufkirchen

EINLADUNG zum TAG DER OFFENEN TÜR

am Samstag, 30. Okt. 2004,
von 9.30 - 14.30 Uhr
im Kindergarten

Gemeinsam mit den Kindergartenkindern gestalten wir ein Rahmenprogramm zum 25-jährigen Bestehen unseres Kindergartens. Wir freuen uns auf einen schönen Tag mit der Bevölkerung von Taufkirchen.

Telefon 0 77 19/76 95

Denkst du an ein Jahr,
säe ein Samenkorn.

Denkst du an ein Jahrzehnt,
pflanze einen Baum.

Denkst du an ein Jahrhundert,
erziehe einen Menschen.

(Chinesische Weisheit)

Derzeit werden im Gemeindekindergarten 5 Gruppen geführt.

Jede Gruppe wird von einer Kindergartenpädagogin betreut. Für die Arbeit in der Integrationsgruppe ist noch zusätzlich eine Kindergartenpädagogin mit eingebunden.

3 Helferinnen stehen den Kindergartenpädagoginnen zur Unterstützung bei ihrer Arbeit mit den Kindern zur Seite.

2 Reinigungskräfte sorgen für die Sauberkeit im Haus.

Schwerpunkte in unserer Arbeit - was wir den Kindern vermitteln wollen

Der Kindergarten soll als Lebensraum für unsere Kinder verstanden werden, in dem sie ergänzend zur Familie jene Zuwendung und Förderung erfahren, die sie für ihre gesunde Entwicklung brauchen.

Unsere pädagogische Arbeit orientiert sich an entwicklungspsychologischen Erkenntnissen und an den individuellen Bedürfnissen und Interessen der Kinder. Sie bezieht auch verschiedene pädagogische Ansätze, wie zum Beispiel die Montessori-Pädagogik mit ein.

Besonders am Herzen liegen uns unsere Umwelt und die Natur mit ihren Lebewesen und Pflanzen. Da vielfältige Bewegungsmöglichkeiten für eine gesunde Entwicklung des Kindes notwendig sind, ergänzen viele Bewegungserlebnisse besonderer Art unser Angebot.

Ganz wichtig ist uns bei allem was wir tun, auf einen respektvollen Umgang miteinander und mit der Natur zu achten. Jedes Kind soll sich mit all seinen Gefühlen, Bedürfnissen und Eigenschaften angenommen fühlen und in der Gemeinschaft willkommen sein.

(Auszug aus der Konzeption des Gemeindekindergartens Taufkirchen)

v.l.n.r.: Andrea Ebner, Christine Gruber, Angelika Redinger, Sabine Froschauer, Stefanie Reitinger, Hannelore Pucher, Hermine Weinhäupl, Petra Scheuringer, Maria Ratzenberger, Daniela Freund



AKTUELLE MITTEILUNGEN

Liebe Taufkirchnerinnen und Taufkirchner!

Bei der Gemeindebevölkerung möchte ich mich herzlich dafür bedanken, dass soviel **Verständnis** für die Unannehmlichkeiten, die sich auf Grund der **regen Bautätigkeit** ergeben, aufgebracht wird. Sei es beim Straßen-, Brücken-, Gehsteig-, Kanal- oder Wasserleitungsbau oder zur Zeit die Straßenabsenkung Wimm, es wird jedenfalls darauf geachtet, die Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten. **Vielen Dank.**

Meinem Vorgänger **Franz Hamedinger** wurde einen Tag vor seinem siebzigsten Geburtstag durch einstimmigen Gemeinderatsbeschluss die **EHRENBÜRGERSCHAFT** der Gemeinde zugesprochen. Seine Verdienste für 18 Jahre als Bürgermeister von Taufkirchen an der Pram wurden in einem feierlichen Rahmen entsprechend gewürdigt.

Die **Aktion Gesunde Gemeinde** wurde wieder aufgegriffen und neu organisiert, so möchte ich mich bei allen Vereinsfunktionären, die ihre Mitarbeit zugesichert haben, recht herzlich dafür bedanken.

Das körperliche und mentale Wohlbefinden der Taufkirchner Bevölkerung ist uns ein großes Anliegen, darum ist es uns sehr wichtig, den größtmöglichen Zugang zu den jeweiligen Aktivitäten bzw. Veranstaltungen zu erreichen. Aus diesem Grund wurde auch die Zusammenarbeit mit den Vereinen gesucht. Ein Dankeschön auch an Frau Dr. Sabine Schöfer für ihre engagierte Mitarbeit.

Start ist am **29. und 30. Oktober 2004** bei den **Taufkirchner Gesundheitstagen**.

Zur beeindruckenden **Eröffnung des Handwerksmuseums** durch die **Familie Auinger** in Laufenbach möchte ich von Herzen gratulieren. Hier wurde mit sehr viel Fleiß und Ausdauer ein Ausflugsziel für die ganze Region geschaffen.

Am 26. Juli 2004 fand ein **Schulbaugipfel** statt, bei dem die neue Situation unserer Schule mit der Hochbau-, Bildungs- und Kulturabteilung und dem Musikschulwerk diskutiert wurde, damit für die Gemeinde Taufkirchen an der Pram und unsere Kinder die bestmögliche Lösung erreicht werden kann. Eine zusammenfassende Stellungnahme wird in den nächsten Wochen erwartet.

Anstelle der wöchentlichen Sprechstunde sind jederzeit Termine während der Amtsstunden zu vereinbaren. Meine **Telefonnummer** lautet **0699/16 88 81 12**.


Josef Gruber
Bürgermeister

Impressum:

Herausgeber: Gemeindeamt 4775 Taufkirchen an der Pram Nr. 100

Medieninhaber (Verleger): Gemeinde Taufkirchen an der Pram

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Josef Gruber, p.A. Gemeindeamt

Redaktion: Johann Bauer, p.A. Gemeindeamt

Satz & Layout: Werbeagentur Direttissima, Taufkirchen an der Pram

Abgabepostamt: 4775 Taufkirchen an der Pram



Neue ASZ-Öffnungszeiten

Das Altstoffsammelzentrum (ASZ) in unserer Gemeinde wurde seit der Neuerrichtung im Jahre 2001 am Standort Furth von der Bevölkerung und den Betrieben aus Taufkirchen sowie den Nachbargemeinden zur Entsorgung von Altstoffen, Problemstoffen und Abfällen gut angenommen. Die viele Kundenfrequenz am Freitag soll nun durch zusätzliche Öffnungszeiten am Montag zeitlich etwas verteilt werden.

Ab Oktober 2004 wird die Öffnungszeit im ASZ an jedem Montag mit 3 Stunden - von 8 bis 11 Uhr - neu angeboten.

Die ASZ-Öffnungszeiten ab Oktober 2004:

Montag: 8 - 11 Uhr

(ab 4.10.)

Freitag: 8 - 18 Uhr

(wie bisher)

Die ASZ-Mitarbeiter und die Abfallberatung des BAV stehen gerne für Fragen bei der Entsorgung von Abfällen zur Verfügung.

Tel.-Nr. ASZ-Taufkirchen:
0 77 19/200 63

Entsorgen im ASZ 
- Ihre Mehrwert-Entsorgung -
mehr Recycling, mehr Gewinn, mehr Ökologie

AUS DEM GEMEINDERAT

In den Gemeinderatssitzungen vom 17. Juni und vom 17. September 2004 wurden u.a. folgende Beschlüsse gefasst:

Flächenwidmungsplan Nr. 4 – Änderung Nr. 14 bis 16 sowie 18 und 19

Da von Seiten des Amtes der Oö. Landesregierung, Abteilung Raumordnung keine Einwände gegen nachfolgende Änderungen des Flächenwidmungsplanes erhoben wurden, hat der Gemeinderat die **Änderung Nr. 14** (Schwarz,

Wolfsedt 2), die **Änderung Nr. 15** (Gemeindegründe im ISG-Bereich) und die **Änderung Nr. 16** (Gemeinde-Sportzentrum) beschlossen; diese Flächenwidmungsplanänderungen sind zwischenzeitlich bereits in Rechtskraft erwachsen.

Weiters wurden die **Änderungen Nr. 18** (Schönecker, Taufkirchen 53) und **Nr. 19** (Piffer, Schwendt 9) in Analogie zum o.a. vom Gemeinderat positiv erledigt.

Straßenverlegung Kalchgruber – Umsetzung

Nach einer ausführlichen, aber von Sachlichkeit geprägten Diskussion über dieses im Straßenbauprogramm der Gemeinde Taufkirchen an der Pram enthaltenen Vorhaben, kam es zur Fassung eines mehrheitlichen **Grundsatzbeschlusses** (Stimmen der ÖVP-/FPÖ-Fraktion) für die Umsetzung der Straßenverlegung Kalchgruber.

Die Arbeiten sollen noch im Herbst dieses Jahres durch die Straßenmeisterei Münzkirchen zur Ausführung gelangen. Lediglich die Materialkosten werden zu Lasten der Gemeinde Taufkirchen an der Pram gehen. Da damit auch eine Verbreiterung der Zufahrt zur Aichbergsiedlung verbunden sein wird, kommt es zu einer eindeutigen **Verbesserung der gesamten Verkehrsproblematik** in dieser Region.

Seitens der SPÖ-Fraktion wurde die Zustimmung zur Durchführung dieses Straßenbauvorhabens aus dem Grund verweigert, da man eine Verknüpfung dieser bereits jahrzehntelang geforderten Straßenverlegung mit der Zuverfügungstellung des für die gesamte Umsetzung des Verkehrskonzeptes benötigten Grundes (zu gleichen Konditionen) im Rahmen des Schulbauprojektes gesehen hat.

Familie Kalchgruber hat der Gemeinde Taufkirchen an der Pram zugesichert, eine Fläche von ca. 300 m² à • 60,00 zur Hebung der Verkehrssicherheit bei der Schulstraße zu veräußern, eventuell darüber hinaus erforderliche Grundflächen (z.B. für Parkplätze) würden nicht zu diesen Konditionen zur Verfügung gestellt werden.

Grundsatzbeschlüsse zum Flächenwidmungsplan Nr. 4

Zum einen kam es zur Fassung eines **Grundsatzbeschlusses** über die **Änderung Nr. 20** (Schmid, Taufkirchen 17) samt einer **Abänderung** (Nr. 3) des **Örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 1**.

Durch die Umwidmung von Grünland Landwirtschaft in eingeschränktes gemischtes Baugebiet sollen die Voraussetzungen für die Ansiedlung von Nahversorgungsbetrieben am östlichen Ortsrand von Taufkirchen an der Pram geschaffen werden.

Zielsetzung dabei wäre, den hohen Kaufkraftabfluss aus Taufkirchen an der Pram in Nachbargemeinden zu bremsen.

Zum anderen wurde der **Grundsatzbeschluss** über die **Änderung Nr. 21** (Reiterer, Bachschwölln 1) vom Gemeinderat gefasst.

Hierbei handelt es sich um die Umwidmung eines Grundstückes in der Ortschaft Bachschwölln von Grünland Landwirtschaft in Wohngebiet zur Schaffung von zusätzlichem Bauland.

Parzellierung „Turnerwiese“ – Verkauf zweier Parzellen

Nach dem **Grundsatzbeschluss** über die **Parzellierung** und den **Verkauf der Gemeindegründe** im Bereich der ISG-Blöcke („Turnerwiese“) in der Juni-Sitzung stand auf der Tagesordnung der September-Sitzung nunmehr bereits der **Abschluss von Verträgen** über den **Verkauf** einer Parzelle an Herrn Christian Braun, 4775 Taufkirchen an der Pram Nr. 120 und Frau Christine Ritzberger, Ficht 6, 4792 Münzkirchen sowie einer Parzelle an Herrn Roland Blaha, Stocket 25, 4782 St. Florian am Inn und Frau Sonja Gimplinger, Pfaffing 5, 4791 Rainbach im Innkreis.

Um eventuellen Grundstücksspekulationen vorzubeugen, wurde in die Kaufverträge ein **Bauzwang** innerhalb von fünf Jahren aufgenommen.

Weitere vier Parzellen – ebenfalls im Ausmaß von ca. 1.000 m² - warten auf potentielle Interessenten.

Nähere Informationen zu diesen Grundstücken erhalten Sie gerne am Gemeindeamt Taufkirchen an der Pram.

AUS DEM GEMEINDERAT

Vergabe von Asphaltierungsarbeiten

In weiterer Folge kam es zur Auftragserteilung über verschiedene **Asphaltierungsarbeiten** im Gemeindegebiet an die Firma **Alpine-Mayreder Bau GmbH** im Gesamtausmaß von • **61.630,92** (inkl. MWSt.).

Hierbei handelt es sich um die zwischenzeitlich bereits ausgeführten Staubfreimachungen bei den Zufahrten Reichl/Zauner in Holzling, Denk in Gadern sowie Freund und Thaler in Laufenbach bzw. die Asphaltierungen von Teilen der Laufenbacher und Waginger Gemeindestraße.

Außerdem wurden noch **Spritzdeckenarbeiten** vor allem an Güterwegen an die Firma **ARGE Asphaltierung** in der Höhe von • **20.880,00** (inkl. MWSt.) vergeben.

Kanalbenutzungsgebührenordnung - Abänderung

Über Initiative des Ausschusses für Örtliche Umweltfragen erfolgte die Beschlussfassung über die Abänderung der Kanalbenutzungsgebührenordnung.

Die nunmehrige Gebührenordnung ermöglicht all jenen, die noch nicht an der Gemeindewasserversorgung angeschlossen sind, jedoch einen Kanalanschluss aufweisen, unter gewissen Rahmenbedingungen die **Wahlmöglichkeit** zwischen bisheriger Abrechnungsmodalität (nach gemeldeten Personen) und dem Einbau eines eigenen Wasserzählers (auf Kosten des Betreibers).

Das Gemeindeamt Taufkirchen an der Pram steht für Auskünfte in dieser Angelegenheit gerne zur Verfügung.

Ehrungen verdienter Gemeinde-repräsentanten

Für besondere Verdienste im Bereich des Sportwesens und somit als erfolgreiche Repräsentantin der Gemeinde Taufkirchen an der Pram wurde die **Vizeweltmeisterin im Judo** (Seniorenklasse) Frau **Sonja HIERMANN**, Furth 9 die **Ehrennadel in Gold** verliehen.

Als überzeugender **Wettkönig** in der „Wetten dass“ Sendung hat sich Herr **Walter DAURER**, Maad 11 einem breiten Publikum eindrucksvoll präsentiert. Für seine besonderen Verdienste als erfolgreicher Repräsentant der Gemeinde Taufkirchen an der Pram wurde ihm daher vom Gemeinderat die **Ehrennadel in Silber** verliehen.

Als ideale Plattform für die Überreichung dieser Auszeichnungen hat sich der Schleiferkirtag angeboten; hierbei konnte Bürgermeister Josef Gruber das Wirken der „Botschafter“ Taufkirchens vor zahlreichem Publikum in gebührender Art und Weise würdigen.

Ehrenbürgerschaft für Bürgermeister a.D. Franz Hamedinger

Die Zuerkennung der Ehrenbürgerschaft erfolgte in Form eines einstimmigen Gemeinderatsbeschlusses. Die anschließende Feier dieses Ereignisses ist auf der Rückseite der Gemeinde-Info dokumentiert.



Beauftragung Verkehrskonzept Laufenbach

Nach langwierigen Verhandlungen mit den Verkehrssachverständigen des Landes Oberösterreich wurde einhellig beschlossen, an das Büro **SCHIMETTA**, Linz den Auftrag zu erteilen, eine **Machbarkeitsstudie** über die geplante Variante der Verkehrsanbindung des Betriebsgebietes anzufertigen. Die Kosten hierfür belaufen sich auf • **1.500,00**.

Nach Erhalt dieser Studie wird es eine breit angelegte Diskussion mit dem betroffenen Personenkreis geben.

Wohnungsvergabe

In Wahrung der Ausübung des Einweisungsrechtes durch die Gemeinde Taufkirchen an der Pram für eine freigewordene **ISG-Mietwohnung** in Taufkirchen 195 a wird diese an Frau **Alice Luger**, Taufkirchen 173 vergeben.

Mit Ausnahme des Beschlusses über die Straßenverlegung Kalchgruber wurden sämtliche Beschlüsse dieser Gemeinderats-sitzung einstimmig gefasst.

AKTUELLE MITTEILUNGEN

Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Donnerstag, dem 28. Oktober 2004** um **19.00 Uhr** im Sitzungssaal des Amtsgebäudes statt.

Wasserzählung – Ablesung

Die Gemeinde Taufkirchen an der Pram erinnert hiermit alle Betroffenen an die Ablesung des aktuellen Wasserzählerstandes und ersucht um verlässliche Abgabe der Wasserzählerablesekarte bis **Mittwoch, dem 06. Oktober 2004!**



Förderung – „Blühendes Tauf- kirchen an der Pram“

Die Gemeinde Taufkirchen an der Pram möchte an die Abgabe des Förderantrages (Mehrfachantrag) betreffend landwirtschaftlicher Förderung erinnern.

Als absolut letzte Einreichfrist – bei sonstigem Verfall des Förderungsanspruches – gilt heuer **Mittwoch, der 03. November 2004.**

Aufruf bezüglich Gelber Sack-Abholung

Die Gemeinde Taufkirchen an der Pram ersucht die Gemeindebevölkerung, die **Gelben Säcke erst kurz vor dem Abholtermin zur Sammelstelle** zu bringen. Dieser Aufruf gilt besonders für die Bewohner der ISG-Blöcke.

Fundgegenstände

Beim Gemeindeamt wurden folgende Fundgegenstände abgegeben:

- Turnschuhe
- Kappe
- Halskettenanhänger
- Regenschirme
- Hut
- Jacken
- Trainingsanzug
- kleine Tasche mit Inhalt
- Kinderarmband

Die Verlustträger werden hiermit aufgefordert, innerhalb eines Jahres den Verlust beim Gemeindeamt Taufkirchen an der Pram anzuzeigen.

Sammlung von Fahrsilo- und Wickelfolien – Herbst 2004

Termin: Freitag, **19. November 2004**
von **07.30 bis 10.30 Uhr**

Sammelstelle: **EDER Franz**, vulgo „Rader“, Holzing 5, 4775 Taufkirchen an der Pram

Die Entsorgungskosten für Wickelfolien sind in der Regel bereits beim Pressen und Wickeln bezahlt worden. Noch nicht verrechnete Wickel- und Fahrsilofolien werden zum Preis von • 0,22/kg gegen Barzahlung angenommen.

Bitte im eigenen Interesse Folien besenrein und vor allem trocken anliefern.



Bauverhandlung

Am **Mittwoch, dem 06. Oktober 2004** findet die nächste Bauverhandlung statt.



Alteisensammlung der FF Brauchsdorf

Der Container steht in Gadern (Seitz Hubert)

Größere Mengen werden auch abgeholt!

HBI Johann Denk Tel. 7780

OBI Peter Künzlberger Tel. 8887

Keine Kühlschränke oder Gefriertruhen!



Feuerlöscherüberprüfung FF Taufkirchen

Am **Samstag, dem 30. Oktober 2004** findet in der Zeit von **09.00 bis 12.00 Uhr** eine Feuerlöscherüberprüfung im Feuerwehrhaus Taufkirchen an der Pram statt.

Die Feuerwehr Taufkirchen an der Pram ist für Sie unter der Nummer 07719/72 22 jederzeit erreichbar. Ihr Anruf wird an HBI Alois Steinmann oder OBI Josef Mittermeier weitergeleitet.

FERIENPASS 2004



Abschlussfest des Taufkirchner Ferienpasses 2004

Bei wunderschönem Wetter ging am 08. September 2004 im Sportzentrum Taufkirchen an der Pram das Abschlussfest des Taufkirchner Ferienpasses 2004 über die Bühne.

Alle Teilnehmer an den verschiedenen Aktivitäten des Ferienpasses wurden mit deren Familien dazu seitens der Gemeinde Taufkirchen an der Pram bzw. des Ausschusses für Jugend-, Familien- und Seniorenangelegenheiten und Soziales eingeladen und ein Großteil folgte diesem Aufruf.

Bürgermeister Josef Gruber und Ausschussobmann Eduard Steindl konnten in ihren Reden eine **positive Bilanz** der angebotenen Veranstaltungen des diesjährigen Ferienpasses ziehen („Tennis schnuppern“ ca. 20 Kinder, „Rund ums Pferd“ 56 Kinder, „Unsere Gemeinde besser kennenlernen - Feuerwehrhausbesichtigung“ 34 Kinder, „Hurra, wir spielen wieder Golf!“ 30 Kinder, „Lebensraum Pram“ 36 Kinder und eine Vielzahl an Bade-gutscheinen).

Ein besonderer Dank gilt den Ausrichtern der einzelnen Aktivitäten wie Familie Bamberger, Prof. Franz Grims, Fischereiverein, Tennisverein, FF Taufkirchen an der Pram, Öffentliche Pfarrbücherei und Celtic Golf Course Schärding.

Weiters stand die **Siegerehrung** der Aktion „**Maskottchen gesucht**“ auf dem Programm. Von den ausschließlich jugendlichen Jurymitgliedern wurde die Zeichnung von **Julia Niedermair**, Bachschwölln 8 zum Siegermaskottchen (siehe Bild nebenan) gekürt.

Auf dem 2. Platz landete **Michael Niedermair**, Bachschwölln 8 vor **Bianca Rossdorfer**, Bachschwölln 20 (3. Platz). Neben den Sachpreisen für die Sieger gab es auch für alle weiteren Teilnehmer an der Aktion und für die Jurymitglieder je einen Kinogutschein und eine Urkunde.

Das Siegermaskottchen wird zukünftig das Ferienpassprojekt der Gemeinde Taufkirchen an der Pram (ab 2005) begleiten.

Im Anschluss an die Siegerehrung fanden im Bereich des Spielplatzes lustige, aber auch spannende Eltern-Kind-Spiele (auf 5 Stationen) statt. Dabei konnten die Kids und auch so manche Eltern ihre Geschicklichkeit bzw. Sportlichkeit in spielerischer Form unter Beweis stellen.

Der Spaß an den gemeinsamen Spielen war bei allen Teilnehmern deutlich zu spüren. Nach einer kleinen Stärkung zum Abschluss des Festes gab es rund um eigentlich nur glückliche und zufriedene Gesichter zu sehen.



GEMEINDECHRONIK

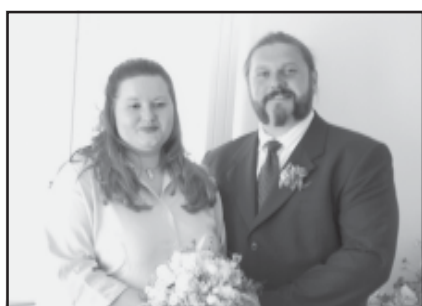


Geburten

- 11.06.2004 **Julian Johannes Erich Wagner**, Sohn von Michaela Wagner, Wimm 27/5
12.06.2004 **Matheo Adlmaninger**, Sohn von Maria Adlmaninger, Schratzberg 7
16.06.2004 **Felix-Paul Hainzl**, Sohn von Monika und Felix Hainzl, Oberpramau 1
02.07.2004 **Sebastian Alfred Huber**, Sohn von Brigitte und Alfred Huber, Oberpramau 5
14.09.2004 **Laura Isabella Pieber**, Tochter von Monika Pieber, Taufkirchen 195 a/5
15.09.2004 **Lukas Elias Leidinger**, Sohn von Cornelia Leidinger, Taufkirchen 91

Ein „Herzliches Willkommen“ den neuen Erdenbürgern!

Eheschließungen am Standesamt Taufkirchen an der Pram



05.06.2004
Eva Maria Hornung
und **Ferdinand Strasser**,
Berndobl 7



11.06.2004
Martina Almesberger
und **Johann Berger**,
Höbmansbach 21



17.06.2004
Lisa Glanner und
Ferdinand Kalchgruber,
4780 Brunnenthal



25.06.2004
Renate Maier und
Johann Karl Piffer,
Schwendt 9



24.07.2004
Silvia Hamedinger
und **Thomas Blauensteiner**,
Taufkirchen 40



08.08.2004
Doris Fesel und
Helmut Mathias Wallner,
Taufkirchen 151/3

Herzlichen Glückwunsch zu diesem freudigen Ereignis!

Ehejubiläum

11.09.2004
Johann und Eva Weißhaidinger,
Pfaffingdorf 7
Goldene Hochzeit



Auch dazu von Seiten der
Gemeinde herzlichen
Glückwunsch!

GEMEINDECHRONIK

Jubiläen



12.07.2004
Karl Lindlbauer,
Furth 14
92 Jahre



04.08.2004
Roman Hager,
Haberedt 6
92 Jahre



31.08.2004
Ludwig Wiesner,
Leoprechting 1
92 Jahre



26.08.2004
Theresia Bruneder,
Brunedt 3
91 Jahre



16.07.2004
Maria Beham,
Gadern 8
90 Jahre



25.07.2004
Theresia Perzl,
Taufkirchen 129/17
85 Jahre



29.08.2004
Rosa Redinger,
Taufkirchen 129/15
85 Jahre



08.09.2004
Maria Peterbauer,
Oberpramau 1
85 Jahre



23.09.2004
Johanna Blümmel,
Windten 9
85 Jahre



05.06.2004
Maria Ratzenböck,
Bachschwölln 21
80 Jahre



15.06.2004
Theresia Schauer,
Jechtenham 7
80 Jahre



17.06.2004
Rosa Egger,
Taufkirchen 29
80 Jahre



12.08.2004
Zäzilia Bauer,
Berndobl 10
80 Jahre



26.09.2004
Katharina Freund,
Laufenbach 13
91 Jahre

Seitens der Gemeinde gratulierte Bürgermeister Gruber bzw. Vizebürgermeister Freund den Jubilaren mit einem kleinen Geschenk und wünschte ihnen Glück und Segen für ihren weiteren Lebensabend.

GEMEINDECHRONIK

Todesfälle



01.07.2004
Theresia Tischlinger,
geb. 26.12.1916, Gmeinau 16



15.07.2004
Engelbert Hubauer,
geb. 13.08.1927, Taufkirchen 61



17.07.2004
Johanna Seitz,
geb. 07.09.1920, Kapelln 21
(zuletzt wohnhaft im Pflegeheim Schärding)



08.08.2004
Anna Aschenberger,
geb. 14.04.1922, Maad 13



10.08.2004
Franz Huber,
geb. 19.04.1937, Taufkirchen 125



12.08.2004
Rudolf Sulzer,
geb. 02.08.1939, Taufkirchen 124

Das Beileid und Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen!

Pensionssprechtage

Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter und Pensionsversicherungsanstalt der Angestellten:

Gebietskrankenkasse Schärding
Max-Hirschenauerstraße 625
4780 Schärding
von 08.00 Uhr bis 14.00 Uhr
**Anmeldung unter der
Tel.-Nr. 07712/41 61-21 erforderlich!**

Donnerstag, **14. Oktober 2004**
Donnerstag, **28. Oktober 2004**
Donnerstag, **11. November 2004**
Donnerstag, **25. November 2004**
Donnerstag, **09. Dezember 2004**
Donnerstag, **23. Dezember 2004**

Sozialversicherungsanstalt der Bauern:

Bezirksbauernkammer Schärding
Schulstraße 393, 4780 Schärding
von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und
von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Montag, **04. Oktober 2004**
Mittwoch, **03. November 2004**
Montag, **06. Dezember 2004**

VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN

Ärztliche Sonn- und Feiertagsdienste

03.10.2004	Dr. Schmidtseder,	07711/22 28, 4975 Suben Nr. 7
10.10.2004	Dr. Prammer,	07719/84 44, 4776 Diersbach Nr. 57
17.10.2004	Dr. Hochhauser,	07711/22 07, 4774 St. Marienkirchen Nr. 125
24.10.2004	Dr. Schöfer,	07719/73 17, Brauchsdorf 1, 4775 Taufkirchen an der Pram
26.10.2004	Dr. Lachmayr,	07766/40 05, Taufkirchner Straße 15, 4770 Andorf
31.10.2004	Dr. Schmidtseder,	07711/22 28, 4975 Suben Nr. 7
01.11.2004	Dr. Prammer,	07719/84 44, 4776 Diersbach Nr. 57
07.11.2004	Dr. Fuchs,	07716/81 88, Hauzing 71, 4791 Rainbach
14.11.2004	Dr. Höfler,	07766/21 40, Winertshamerweg 8, 4770 Andorf
21.11.2004	Dr. Hochhauser,	07711/22 07, 4774 St. Marienkirchen Nr. 125
28.11.2004	Dr. Schöfer,	07719/73 17, Brauchsdorf 1, 4775 Taufkirchen an der Pram
05.12.2004	Dr. Schmidtseder,	07711/22 28, 4975 Suben Nr. 7
08.12.2004	Dr. Höfler,	07766/21 40, Winertshamerweg 8, 4770 Andorf
12.12.2004	Dr. Prammer,	07719/84 44, 4776 Diersbach Nr. 57
19.12.2004	Dr. Lachmayr,	07766/40 05, Taufkirchner Straße 15, 4770 Andorf
24.12.2004	Dr. Prammer,	07719/84 44, 4776 Diersbach Nr. 57
25.12.2004	Dr. Prammer,	07719/84 44, 4776 Diersbach Nr. 57
26.12.2004	Dr. Fuchs,	07716/81 88, Hauzing 71, 4791 Rainbach
31.12.2004	Dr. Höfler,	07766/21 40, Winertshamerweg 8, 4770 Andorf

Neuer Obmann für die Schäringer Wirtschaft kommt aus Taufkirchen an der Pram

Johann Froschauer wurde auf Vorschlag des Oö. Wirtschaftsbundes zum Obmann für die Schäringer Wirtschaft gewählt und ist einziger Kandidat für die Wahl zum Wirtschaftsbund-Bezirksobmann am 18. November 2004. Er tritt somit die Nachfolge von Johann Ornetsmüller aus Andorf an.

In der Wirtschaftskammer-Organisation ist Johann Froschauer seit März 2000 Ausschussmitglied im Landesgremium des Brennstoffhandels. Bis zum März dieses Jahres war er darüber hinaus Vorsitzender der Jungen Wirtschaft – Ortsgruppe Taufkirchen an der Pram.

Der neue Wirtschaftskammerobmann Johann Froschauer ist verheiratet und Vater zweier Kinder im Alter von 10 und 14 Jahren. Er absolvierte die HAK in Schärding und leitet in vierter Generation die Froschauer GesmbH & Co KG, einen Agrarhandelsbetrieb, den sein Urgroßvater vor exakt 100 Jahren gegründet hatte.

Der Betrieb beschäftigt zur Zeit sieben Mitarbeiter und umfasst neben dem Agrarhandel auch einen Brennstoffhandel sowie einen Fachmarkt für Werkzeug, Haus und Garten.



VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN

Betreubares Wohnen

„Soviel Selbständigkeit wie möglich – soviel Betreuung wie nötig“, ist das Motto für das Betreubare Wohnen. Diese Wohnform wird unter älteren Menschen immer populärer, weil die Menschen in ihrer eigenen Wohnung leben können.

Die Gemeinde Taufkirchen an der Pram hat daher großes Interesse – bei entsprechender Nachfrage – solche Mietwohnungen in Taufkirchen an der Pram anzubieten und sucht daher noch Interessenten, damit dieses Projekt verwirklicht werden kann. Sollten Sie Interesse an dieser Wohnform haben, so melden Sie sich bitte beim Gemeindeamt unter der Tel.-Nr. 07719/7255-12.

Durch eine solche Wohnungsvormerkung entsteht niemandem eine besondere Verpflichtung und es kann diese, sollten sich die Umstände ändern oder sich etwas anderes ergeben, jederzeit wieder zurückgezogen werden. Die Anmeldungen sind daher als unverbindlich zu betrachten.

Dr. med. vet. Peter Luger – Stellvertreter Tierarzt zur Schlacht- und Fleischuntersuchung

Nach Absolvierung einer theoretischen und praktischen Prüfung und nach diesbezüglicher Beschlussfassung des Gemeinderates vom 06. Februar 2004 wurde **Dr. Peter Luger** ab **01. Juli 2004** beauftragt, in der Gemeinde Taufkirchen an der Pram als **Stellvertreter** von Dr. Pfandler die Schlacht- und Fleischuntersuchung durchzuführen.

Dr. Peter Luger ist unter der Telefonnummer **0664/465 03 64** erreichbar.

Matura

HTL für Maschineningenieurwesen – Wels:
Michael **Mairhofer**, Taufkirchen 50 (Auszeichnung)

BORG – Ried im Innkreis:
Evamaria **Fischer**, Wolfsedt 29 (guter Erfolg)
Julia **Haslberger**, Windten 14 (guter Erfolg)

Gymnasium – Schärding:
Andreas **Prieler**, Gadern 35
Lukas **Kronschläger**, Bachschwölln 3

HLBLA Francisco Josephinum – Wieselburg:
Johannes **Niedermayer**, Aichedt 2

HLBA für Künstlerisches Gestalten – Linz:
Maria **Schreiner**, Wolfsedt 9

Abend HTL – Leonding:
Wolfgang **Spitzenberger**, Holzling 9

Gewerberechtliche Betriebsanlagenverfahren – Amtstage

Bis Dezember 2004 finden in der **Bezirkshauptmannschaft Schärding** (Besprechungszimmer im Erdgeschoß des Hauptgebäudes) jeweils von 08.30 bis 11.00 Uhr an folgenden Tagen (sofern Anmeldungen einlangen) Amtstage für gewerberechtliche Betriebsanlagenverfahren (Beratungen) statt:

Mittwoch, **20. Oktober 2004**
Mittwoch, **17. November 2004**
Mittwoch, **15. Dezember 2004**

Zur Terminkoordinierung ist eine rechtzeitige vorherige **Anmeldung** bei Herrn **Dr. Gattermeyer**, Nebengebäude, II. Stock, Zimmer 17 oder telefonisch unter der Nummer 07712/31 05-430 oder 421 (Frau Seidl), erforderlich.

Prüfungserfolge

Frau **Sigrid Hauzinger**, Kleinwaging 12 spendierte an der Universität Wien zur **Magistra der Philosophie** in den Studienrichtungen Latein und Geschichte mit Auszeichnung.


Frau **Birgit Steinmann**, Holzling 1 spendierte an der Johannes Kepler Universität Linz zur **Magistra der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften**.

Herr **Andreas Niedermayer**, Höbmannsdorf 7 spendierte an der Fachhochschule Wiener Neustadt zum **Magister für MLR/Produkt- und Projektmanagement (FH)**.

Herr **Florian Reitingner**, Taufkirchen 146 hat an der Werkmeisterschule für Berufstätige die **Werkmeisterprüfung**, Fachrichtung **Maschinenbau-Betriebstechnik**, mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden.

Frau **Stefanie Pötzl**, Schwendt 14 hat an der Landwirtschaftlichen Fachschule Ritzlhof, Fachrichtung Gartenbau, die Abschlussprüfung zur **Gärtnerfacharbeiterin** mit Auszeichnung abgelegt.

Herr **Alois Bruneder**, Brunedt 1 legte die **Forstwirtschaftsmeisterprüfung** an der Land- und Forstwirtschaftlichen Lehrlings- und Facharbeiterausbildungsstelle Linz erfolgreich ab.



Hundehalter-Sachkundekurs
gemäß § 1 – 3 der oö. Hundehalter-Sachkundeverordnung

Harald Vogl, 4871 Zipf, Langwies 32
Mag. Helmut Leitner (prakt. Tierarzt)
4873 Frankenburg, Freinerhald 19

Samstag, 23. 10. 2004
18.00 – 20.00 Uhr

Im Gasthaus „Jagawirt“ (Spiesberger)
4910 Neuhofen – Ried, Gobrechtsham 28

Teilnahmegebühr pro Person: € 20,-

Anmeldung bis spätestens 15. Oktober bei:

Ina Ehrenstorfer
4910 Ried im Innkreis, Mozartstraße 1
Telefon: 07752/82425 • E-Mail: kvh@aon.at
(SVO 089 Ried im Innkreis – Hohenzell)

Nach Kursende erhalten die Teilnehmer die Bestätigung zur Vorlage für die Gemeinde.

Taufkirchner Gesundheitstage



Bluthochdruck und Stressmanagement

Zu diesen Themen sprechen

Frau **Dr. Sabine Schöfer**
(Ärztin für Allgemeinmedizin)

Frau **Elisabeth Zauner**
(Dipl. Body Vitaltrainerin)

am **Freitag, den 29. Oktober 2004**, um **20.00 Uhr** im
Schauraum der Tischlerei Gruber

Gesundheitsstraße

Samstag, 30. Oktober 2004,
von 09.00 – 13.00 Uhr, Schulzentrum

Testen Sie Ihre **Gesundheit** und Ihre **Fitness!** Nützen
Sie das Angebot, um sich auch über die Aktivitäten
unserer Gemeinde zu informieren.

Die "Gesunde Gemeinde" lädt die gesamte Bevölkerung zu beiden
Veranstaltungen herzlich ein!

Im Rahmen der „Gesunden
Gemeinde“ will das Rote Kreuz
einen **Stammtisch für pflegende
Angehörige** gründen.

In unserer Gemeinde werden nach
wie vor sehr viele Pflegebedürftige
von ihren Angehörigen zu Hause
gepflegt. Dies ist oft sehr an-
strengend und stellt eine große
Herausforderung dar. Bei diesen
Treffen, die ca. alle zwei Monate
stattfinden, sollen sich diese
Menschen austauschen können,
Informationen und Tipps erhalten
oder einfach ein paar ruhige Stun-
den verbringen.

Nähere Informationen erhalten Sie
bei der Gesundheitsstraße am
30. Oktober 2004 bei Rot Kreuz
Hauskrankenpflegerin **Margit
Süß-Amon** oder am Gemeindeamt
Taufkirchen an der Pram.

Veranstaltungen – Vorträge im Rahmen der "Gesunden Gemeinde"

- | | |
|-------------------|---|
| 29. Oktober 2004 | Vortrag über Bluthochdruck und Stressmanagement
20.00 Uhr Tischlerei Gruber – Schauraum 1. Stock
Dr. Sabine Schöfer und Dipl. Body Vitaltrainerin Elisabeth Zauner |
| 30. Oktober 2004 | Gesundheitsstraße von 09.00 bis 13.00 Uhr im Schulzentrum |
| 18. November 2004 | Vortrag über Depressionen – 20.00 Uhr, Pfarrheim
Vortragende: Frau Dr. Birgmayr-Lechner Elisabeth, Veranstalter: Kath. Frauenbewegung |
| Dezember 2004 | Vortrag über Antibiotika – Dr. Sabine Schöfer |
| 17. Jänner 2005 | Ernährungstraining – 5 Abende – Bäuerinnen |
| März 2005 | Vortrag über Hildegardmedizin – Goldhaubengruppe |
| April 2005 | Kochen nach den 5 Elementen – Arbeitskreis für Kultur und Heimatpflege |
| Mai 2005 | Vortrag über Impfungen – Dr. Sabine Schöfer |

VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN

Obmannsuche Siedlerverein

Da der derzeitige Vorstand des Siedlervereines Taufkirchen an der Pram mit Ende des Jahres seine Funktion zurücklegen wird und neue Funktionäre, die bereit sind Verantwortung zu übernehmen nicht in Sicht sind, möchte die Gemeinde Taufkirchen an der Pram gemeinsam mit dem Siedlerverein auch auf diesem Wege initiativ werden und alle am Fortbestand des Vereins Interessierten recht herzlich zu einer diesbezüglichen Besprechung am

Freitag, den 08. Oktober 2004 um 18.00 Uhr in den **Sitzungssaal der Gemeinde Taufkirchen an der Pram**

einladen.

An dieser Veranstaltung wird auch der Präsident des Österreichischen Siedlervereines Herr Gerhard Köstlinger teilnehmen.

Die Initiatoren dieser Veranstaltung hoffen auf zahlreiche Teilnahme.

Bäuerinnengemeinschaft

Die Bäuerinnen des Bezirkes Schärding haben in Zusammenarbeit mit der Bezirksbauernkammer Schärding Gereimtes für viele Anlässe gesammelt. Daraus entstand das Buch „Für an Jeden Wäs“.

Dieses Werk ist in folgende Kapitel unterteilt:

- Kapitel 1: Lustig's und Heiteres zu Geburtstagsfesten und Jubiläen
- Kapitel 2: Á bissl wäs für d' Hochzeitsfeier
- Kapitel 3: Á wenig wäs für neue Erdenbürger
- Kapitel 4: Gscheite Sächen
- Kapitel 5: Advent und Weihnachtszeit
- Kapitel 6: Für jeden Wäs

Oö. Abwasserentsorgungsgesetz Betrieb von Senkgruben

Das Oö. Abwasserentsorgungsgesetz 2001 ist nun bereits seit **01. Juli 2001** in Kraft. Dieses Gesetz enthält unter anderem wichtige Bestimmungen für den **Betrieb von Senkgruben**. Da diese allem Anschein nach noch zu wenig bekannt sind, möchte die Gemeinde noch einmal auf die wichtigsten Bestimmungen hinweisen:

Entsorgungsnachweise:

Jeder Eigentümer einer Senkgrube oder Kleinkläranlage hat über die Entsorgung der Abwässer einen **Entsorgungsnachweis** zu führen. Auf diesen Entsorgungsnachweisen hat der Übernehmer der Abwässer (Landwirt, Senkgrubendienst) bei jeder Entleerung der Senkgrube die Übernahme der Abwässer zu bestätigen.

Diese Nachweise sind vom Senkgrubeneigentümer **mindestens fünf Jahre lang aufzubewahren**. Der Bürgermeister als zuständige Behörde ist berechtigt (bzw. bei Vorliegen eines Verdachtes, dass die Entsorgung nicht ordnungsgemäß erfolgt, verpflichtet), jederzeit in diese Nachweise Einsicht zu nehmen. Über Aufforderung hat der Senkgrubeneigentümer **Auskünfte** zu erteilen und/oder die Entsorgungsnachweise der Gemeinde vorzulegen. **Die Gemeinde fordert alle Senkgrubenbesitzer auf, einen entsprechenden Entsorgungsnachweis zu führen**. Das Land Oberösterreich hat die Gemeinden bereits aufgefordert, die Führung von Entsorgungsnachweisen zu überprüfen!

Bauzustand von Senkgruben:

Die Gemeinde muss außerdem den **Bauzustand von Senkgruben**, die vor dem 01. Jänner 1977 oder ohne Baubewilligung errichtet wurden, überprüfen, sofern das Gebäude nicht bis längstens Ende 2005 an eine öffentliche Kanalisation angeschlossen wird. Diese Überprüfung bezieht sich nicht nur auf das erforderliche **Speichervolumen** (30 m³ je Haushalt), sondern auch darauf, ob die Senkgrube **dicht** ist und ob **alle Hausabwässer** in diese Senkgrube eingeleitet werden.

Werden Mängel festgestellt, so muss die Gemeinde den Besitzern auftragen, die **Mängel bis spätestens Ende 2005** zu beseitigen. Erforderlichenfalls ist eine neue Senkgrube zu errichten.

Das Buch ist in der Bezirksbauernkammer Schärding sowie am Gemeindeamt Taufkirchen an der Pram (• 15,00) erhältlich. Der Erlös wird zur Finanzierung von Betriebshilferingstunden für Familien in schwierigen Situationen verwendet.



Militärkommando Oberösterreich

Mit Unterstützung des Vereins "Freunde der Ergänzungsabteilung Oberösterreich" ist es dem Militärkommando Oberösterreich gelungen, die Information zur Einberufung für Stellungspflichtige ständig aktuell über Internet www.stellung.liwest.at anzubieten.

Denn, wer sich rechtzeitig wegen seiner Einberufung erkundigt, hat Vorteile!

VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN

Abschied von Pramau – Christine & Heli Lehner

Christine und Heli Lehner laden die Gemeindebevölkerung am **Sams- tag, den 16. sowie am Sonntag, den 17. Oktober 2004** jeweils von 10.00 bis 19.00 Uhr zur letzten Ausstel- lung in Unterpramau 6 recht herz- lich ein. Im Rahmen dieser Aus- stellung findet am Samstag, dem **16. Oktober 2004** um 19.30 Uhr zusätzlich noch ein Gitarrenkonzert mit dem ungarischen Gitarristen Pál Paulikovics statt.

Verein Bilger-Haus

Mehr als 1.000 Kunstinteressierte haben das renovierte Bilger- Breustedt-Haus in Leoprechting seit der Öffnung im Mai des heurigen Jahres besucht.

Vom Einsatz des Vereines Bilger- Haus beeindruckt ist offenbar auch Marysia Breustedt, die in der Schweiz lebende Tochter von Hans Joachim Breustedt. Sie schreibt in einem Brief: „Ich war sehr berührt von der Sorgfalt und liebevollen Hingabe der Taufkirchner Gemeinde und all jenen, die zur Renovierung und zur Einrichtung beigetragen haben.“ Das Bilger-Breustedt-Haus ist heuer noch bis **26. Oktober 2004** geöffnet (Dienstag bis Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr, Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 17.00 bis 19.00 Uhr sowie an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 14.00 bis 17.00 Uhr).

Weiters findet am **Dienstag, dem 26. Oktober 2004** um **15.00 Uhr** im **Mehrzweckraum des Kindergar- tens** die Präsentation des **Kinder- buches „Es fuhr ein Wagen übers Land“** von Margret Bilger statt.



*SOZIALHILFEVERBAND, 4780 Schärding, Ludwig-Pflegl-Gasse 11-13
Aktenzeichen: SHV40-10-2004, Bearbeiter: Manfred Berger
Telefon: 07712/3105-452, Fax: 07712/3105-399, E-mail: bh-sd.post@ooe.gv.at*

Stellenausschreibung des Sozialhilfeverbandes Schärding

Beim Sozialhilfeverband Schärding sind in nächster Zeit in den **Bezirksalten- und Pflegeheimen Andorf, Schärding und Zell/Pram** nachstehende Dienst- posten (zur Schaffung eines Bewerberpools) zu besetzen:

Diplomkrankenschwestern/Diplomkrankenpfleger

Entlohnung: Funktionslaufbahn GD 16 **Stundenausmaß:** Voll bzw. Teilzeit
Aufgaben:

- alle Tätigkeiten, die im Rahmen der Ausbildung nach dem Gesundheits- und Krankenpflegegesetz vorgesehen sind

Voraussetzungen:

- Diplomprüfung oder gleichzuhaltende anerkannte Ausbildung
- Berufserfahrung und EDV-Kenntnisse werden erwünscht
- Freude und Erfahrung im Umgang mit älteren Menschen und deren Angehörigen
- gute Umgangsformen, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Einfühlungs- vermögen, Engagement, Flexibilität, Belastbarkeit, Bereitschaft zu Mehr- dienstleistungen und zur Weiterbildung werden erwartet
- Einverständnis zur Leistung eines unregelmäßigen Turnusdienstes mit Sonn-, Feiertags- und Nachtdiensten

Auswahlverfahren für die angeführten Dienstposten:

- Zeugnisse, Vorstellungsgespräche, evtl. Eignungstests, Personalbeirat

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen:

- die österreichische Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund eines Abkommens (EWR bzw. EU) die selben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat, wie Inländer und Inländerinnen,
- die persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die vorge- sehene Verwendung
- sowie ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift.
- männliche Bewerber abgeleiteter Präsenz- bzw. Zivildienst

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

Die Aufnahmen erfolgen in ein Vertragsbedienstetenverhältnis zum Sozialhilfeverband Schärding.

Bewerbungen sind schriftlich unter Benützung der aufgelegten Bewerbungs- bögen samt den erforderlichen Unterlagen (handgeschriebener Lebenslauf, Geburtsurkunde, Staatsbürger- schaftsnachweis, Zeugnisse usw.) an die Bezirkshauptmannschaft Schärding als Geschäftsstelle des Sozialhilfe- verbandes Schärding, p.A. 4780 Schärding, Ludwig-Pflegl-Gasse 13, zu richten und müssen bis spätestens **15. November 2004** eingelangt sein.

Bewerbungsbögen sowie weitere Auskünfte erhalten Sie bei der Geschäfts- stelle des Sozialhilfeverbandes Schärding, Bezirkshauptmannschaft Schärding, Amtshauptgebäude, 1. Stock, Zimmer 5, Herr Schmid (Tel. Nr. 07712/3105 - 303).

Für den Sozialhilfeverband Schärding: Der Obmann Dr. Greiner eh.

VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN



Ab sofort Breitband-Technologie auch in Taufkirchen an der Pram verfügbar

Ab sofort haben Kunden von Telekom Austria auch in Taufkirchen an der Pram die Möglichkeit, mit Breitband-Geschwindigkeit im World Wide Web zu surfen. Die damit zur Verfügung stehende Breitband-Anbindung ist um bis zu 14 Mal schneller als eine herkömmliche Modemverbindung.

„Die neue Breitband-Technologie der Telekom Austria ist für unsere Gemeinde gleich in zweierlei Hinsicht von großem Nutzen: Sie hilft nicht nur unseren Bürgerinnen und Bürgern, alle Vorteile des E-Government bequem zu nützen, sondern ist auch für die Wirtschaft in der Region ein entscheidender Faktor. Dank ADSL können unsere Betriebe schnell und zuverlässig Aufträge über das Internet abwickeln“, erklärt Bürgermeister Josef Gruber.

Nähere Informationen und Beratung zu den unterschiedlichen AonSpeed Produkten gibt es in den Telekom Austria Shops, in der nächsten Postfiliale, im ausgewählten Fachhandel sowie unter der kostenlosen

Hotline 0800 100 130

und im Internet unter

<http://kundenbereich.Aon.at>.

Info Schulen



Herr SR **Karl Redinger**, Leoprechting 27 wurde am 05. Juli 2004 zum **definitiven Leiter** der hiesigen **Volksschule** bestellt.

Die Gemeinde gratuliert zu dieser Ernennung recht herzlich.

In der **Volksschule** werden im Schuljahr 2004/2005 ca. 170 Schüler in acht Klassen von 17 Lehrkräften unterrichtet (ca. 10%-iger Schüler-rückgang). Zwei Lehrkräfte verließen die Schule (Josef Gruber, Eva Maria Langbauer).

In der **Hauptschule** beträgt die Schülerzahl in zwölf Klassen ca. 260 (Schülerzahl blieb ungefähr gleich). Eine 1. Klasse und eine 4. Klasse werden als Integrationsklassen geführt. Bei den Lehrkräften gab es zwei Abgänge (Petra Klaffenböck, Gertraud Silber).



Die Stadtgemeinde Bad Hall sucht Personal für Veranstaltungen, Kassendienste, Pflege der Gärten, Aufsichtspersonal, Führungspersonal, Ordnerdienste usw. für die Landesgartenschau 2005.

Interessierte Personen richten Ihre Bewerbungen bitte an:

Stadtgemeinde Bad Hall
Hauptplatz 5, 4540 Bad Hall
Tel.-Nr.: 07258/77 55-43
E-Mail:
gemeinde@bad-hall.ooe.gv.at



Für mehr als 90.000 Kinder läutete im September zum ersten Mal die Schulglocke. Der VCÖ hat bei einer gemeinsamen Pressekonferenz mit Innenminister Ernst Strasser und Umweltminister Josef Pröll die Daten zu einer aktuellen VCÖ-Untersuchung präsentiert.

Damit die Kinder sicher zur Schule kommen, ist es wichtig, dass die Eltern die Schulwege testen und den besten und sichersten auswählen. Der kürzeste Schulweg ist oft nicht der sicherste.

Der VCÖ hat für die Eltern Tipps für den sicheren Weg zur Schule zusammengestellt und als Hilfestellung eine Checkliste zur Bewertung der Sicherheit von Schulwegen erstellt.

Die Checkliste und die VCÖ-Tipps sowie einen für die Gemeinden erarbeiteten Leitfaden sind kostenlos im Internet unter www.vcoe.at oder telefonisch unter der Tel.-Nr.: (01) 893 26 97 erhältlich.

Elterninformation

Liebe Eltern!

Bitte beachten Sie die Einführung einer **zusätzlichen Mutter-Kind-Pass Untersuchung** im 5. Lebensjahr - mit Beurteilung der Schulreife - bei Ihrem Hausarzt.

Dr. Sabine Schöfer

Ärztin für Allgemeinmedizin

INFO HAUPTSCHULE



Die Hauptschule Taufkirchen feierte 50jähriges Jubiläum

Im Schuljahr 1953/54 gab es erstmals Hauptschulklassen in Taufkirchen/Pram.

Aus diesem Anlass luden Schüler und Lehrer am 24. Juni 2004 zur großen 50-Jahr-Feier in die Hauptschule. Monatlang wurde mit großem Einsatz geprobt und gearbeitet, um dieses Jubiläum auch entsprechend feiern zu können. Und die Ergebnisse konnten sich wirklich sehen lassen. Über 350 Besucher, unter ihnen auch Landesschulinspektor Mattle und Bezirksschulinspektor Kumpfmüller, waren begeistert von den großartigen Tanz-, Musik-, Theater- und Turnvorführungen im festlich geschmückten Turnsaal. 2 Klassen kümmerten sich in der Pause der Festveranstaltung mit einem kalten Buffet und Getränken um das leibliche Wohl der vielen Gäste.

Eine Stunde vor Beginn des Festaktes wurden zwei begleitende Ausstellungen eröffnet:

Anlässlich des 100. Geburtstages von Margret Bilger und der Wiedereröffnung des Bilger-Breustedt-Hauses in Taufkirchen haben 8 Klassen im Rahmen des Projektes „Auf den Spuren von Margret Bilger“ mit großem Eifer viele beeindruckende Zeichnungen, Glasfenstere-entwürfe, Webbilder usw. geschaffen, die sogar vom anwesenden Bilger-Experten Prof. Frommel als exzellent eingestuft wurden. Bei der zweiten Ausstellung ging es um das Thema „Der Boden, auf dem wir stehen“. Die umfangreichen Schülerarbeiten zu den Themen Boden, Bodenprofile, Lebewesen im Boden, Bodennutzung, Kompostierung, Granitabbau, Erdöl in Taufkirchen, Wasseranalysen usw. wurden durch passende Exponate aus dem Heimatmuseum der Hauptschule ergänzt. Die umfangreichen Ausstellungen waren auch am darauf folgenden Sonntag gut besucht.

Wir gratulieren den Schülern und Lehrern der Hauptschule nochmals zum Jubiläum und zum hervorragend gelungenen Fest.





Stellenausschreibungen

Das Österreichische Rote Kreuz, Landesverband Oberösterreich, sucht engagierte und verantwortungsbewusste **Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonen** für die Hauskrankenpflege im Bezirk Schärding im folgenden Beschäftigungsverhältnis:

Fixanstellung ab sofort im Ausmaß von 25 Wochenstunden

Wir erwarten von Ihnen:

- Allgemeines Gesundheits- und Krankenpflege Diplom
- Führerschein Gruppe B
- Privat-PKW

Wir bieten Ihnen:

- Fort- und Weiterbildung
- Supervision
- sowie ausführliche Einschulung in einen selbstständigen Tätigkeitsbereich

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:

Österreichisches Rotes Kreuz,
Landesverband Oberösterreich
Referat Gesundheits- und Soziale Dienste

4020 Linz, Körnerstraße 28

Tel.-Nr.: 0732/76 44-173

Fax: 0732/76 44-170

E-Mail:

alexandra.gebhart@o.redcross.or.at

Blutspendeaktion September 2004

An der vom 06. bis 08. September 2004 durchgeführten RK-Blutspendeaktion haben sich **204 freiwillige Blutspender** (ca. 7 % der Gemeindebevölkerung; davon sieben zum 15., acht zum 20. und einer zum 30. Mal) beteiligt.

Die Gemeinde Taufkirchen an der Pram möchte sich im Namen des Blutspendedienstes des Roten Kreuzes für Oberösterreich bei allen freiwilligen Spendern recht herzlich bedanken.

13 Jahre Rot Kreuz Sozialdienstgruppe Ortsstelle Taufkirchen an der Pram

Die Aktion „Essen auf Rädern“ mit unglaublichen **103.387 verteilten Portionen** stand in diesen 13 Jahren klarerweise im Vordergrund. Es wurde eine Fahrtstrecke von **249.785 km** zurückgelegt.

Neben verschiedenen anderen Aktivitäten wurden bei 172 Patienten Krankenbetten auf- und abgebaut.

Hauptsächlich stellt die Betten Herr **Franz Berger** mit einem Helfer, meist Herrn **Friedrich Muraier**, auf. Herr Berger kümmert sich auch immer um das Fahrzeug, damit es in Ordnung ist und fährt fast täglich das Essen aus.

Am 07. August 2004 unternahm die Sozialdienstgruppe einen kleinen Ausflug nach Maria Schmolln und besuchte anschließend die Leiterin der Gruppe im Revital - Aspach.

Werden Sie Lebensretter – lernen Sie Erste Hilfe

Haben sie gewusst, dass im Vorjahr alleine in Oberösterreich täglich 34 Menschen im Haushalt so schwer verunglückten, dass ein Einsatz des Roten Kreuzes nötig war? Ein Notfall in der eigenen Wohnung – das bedeutet, ein vertrauter Mensch ist betroffen. Ihr Lebenspartner, vielleicht die Eltern, Ihre Kinder oder Enkelkinder. Oder gar Sie selbst?

Darum sollten Sie helfen lernen:

* Weil Erste Hilfe geben und nehmen ist: Schon im nächsten Augenblick können Sie Lebensretter werden – oder selbst Hilfe brauchen.

* Weil rasch Helfen Überleben bedeutet: Nur 3 Minuten kann unser Gehirn bei einem Kreislaufstillstand ohne Sauerstoff bleiben. Auch der Notarzt braucht Zeit zur Anfahrt.

* Weil Sie verantwortungsbewusst sind: Ihnen sind Ihre Mitmenschen nicht egal. Damit sind Sie unser wichtigster Verbündeter.

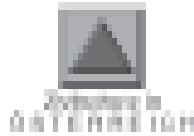
* Weil Helfen lernen einfach ist und Spaß macht: Probieren Sie es einfach aus. Unsere Rotkreuz – Lehrbeauftragten vermitteln Ihnen Theorie und Praxis leicht verständlich und praxisorientiert.

Sie sind das erste und wichtigste Glied in der Rettungskette. Um die weitere Versorgung kümmert sich das Rote Kreuz. Ein dichtes Netz an Dienststellen, ein flächendeckendes Notarztnetz, bestens ausgebildete und ausgerüstete Sanitäter.

Darum beneiden uns die Menschen in vielen Ländern – denn selbstverständlich ist diese Qualität der Hilfe auch im Großteil der EU-Staaten nicht! Dennoch – in den ersten Minuten eines Notfalls liegt es an Ihnen – Sie sind unser wichtigster Verbündeter!

In Anbetracht der o.a. Zahlen möchte sich die Gemeinde Taufkirchen an der Pram sowohl bei der vorbildlichen Leitung als auch bei allen übrigen Mitgliedern der Sozialdienstgruppe aufs Allerherzlichste für den wirklich engagierten, freiwilligen Einsatz im Dienste der großteils älteren, bedürftigen Menschen bedanken.

ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM



Für Ihre Sicherheit Zivilschutz-Probealarm

In ganz Österreich
am Samstag, 2. Oktober 2024, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein hochmodernes Warn- und Alarmsystem. Mit insgesamt 7820 Sirenen kann die Bevölkerung im Notfall schnell und effektiv gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird am 2. Oktober (Samstag) ein **Österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Stromausfall



10 Sekunden

Warnung

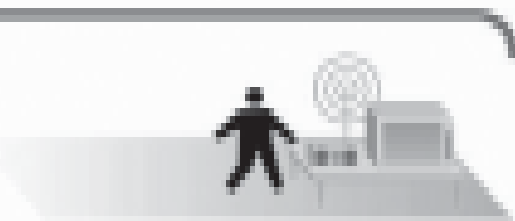


3 Minuten
gleichwärtiger Dauerton

Wann ist das Gefahr?

Radio oder Fernsehen (ORF) einschalten, Vorwarnmaßnahmen beachten.

Am 2. Oktober nur Probealarm!



Alarm

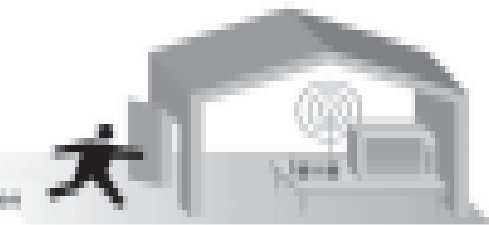


1 Minute
auf- und absteigender Heulton

Gefahr!

Schützende Maßnahmen (Ausschleißen, über Radio oder Fernsehen (ORF) verfügbare Vorwarnmaßnahmen befolgen).

Am 2. Oktober nur Probealarm!



Evakuierung

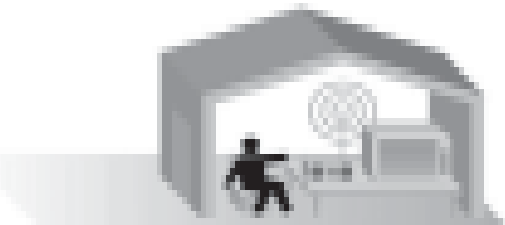


1 Minute
gleichwärtiger Dauerton

Beide über Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) beachten.

Am 2. Oktober nur Probealarm!



Infotelefon am 2. Oktober von 9:00 bis 15:00 Uhr

Zivilschutz-Hotline **0810 / 00 63 06**

Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!

VERANSTALTUNGSKALENDER

Oktober 2004

Freitag, 01.10.2004

~ Stammtisch des Seniorenringes um 14.00 Uhr im GH Aumayr

Sonntag, 03.10.2004

~ Erntedankfest um 09.30 Uhr

~ Orgelkonzert mit Brett Leighton um 15.00 Uhr - Kath. Bildungswerk

Mittwoch, 06.10.2004

~ Stammtisch der Goldhaubengruppe um 20.00 Uhr im GH Beham

Samstag, 09.10.2004

~ Herbstwanderung des Seniorenringes

~ Grenzland Radio- und Funkflohmarkt von 08.00 bis 13.00 Uhr im GH Aumayr

Dienstag, 12.10.2004

~ Pensionistennachmittag des Pensionistenverbandes um 14.00 Uhr im Café Luger

Donnerstag, 14.10.2004

~ Seniorennachmittag des Seniorenbundes um 14.00 Uhr im Maaderhof

Sonntag, 24.10.2004

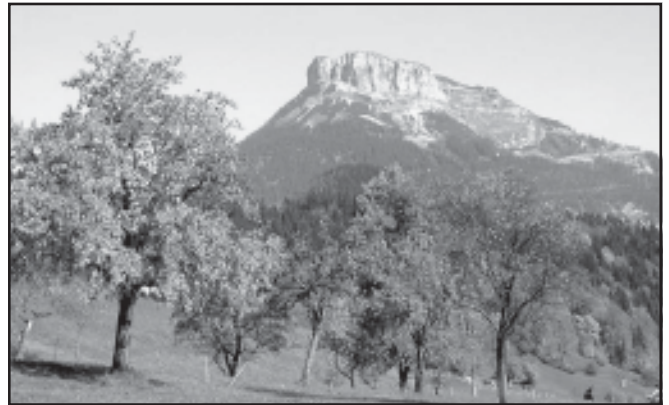
~ Tag der älteren Gemeindeglieder

Dienstag, 26.10.2004

~ Nationalfeiertag

Mittwoch, 27.10.2004

~ Gestaltung von Gräberschmuck um 19.00 Uhr in der Hauptschule - Arbeitskreis für Kultur und Heimatpflege



Freitag, 29.10.2004

~ Vortrag über Bluthochdruck und Stressmanagement um 20.00 Uhr in der Tischlerei Gruber - Schauraum 1. Stock (Dr. Sabine Schöfer und Dipl. Body Vitaltrainerin Elisabeth Zauner)

Samstag, 30.10.2004

~ Gesundheitsstraße von 09.00 bis 13.00 Uhr im Schulzentrum

~ Tag der offenen Tür anlässlich des 25-jährigen Bestehens des Kindergartens Taufkirchen an der Pram (von 09.30 bis 14.30 Uhr)

Fixtermin Skiclub:

Vom 05. Oktober 2004 bis 21. Dezember 2004 findet jeden Dienstag ab 19.30 Uhr im Turnsaal die Skigymnastik statt.



November 2004

Montag, 01.11.2004

~ Allerheiligen - Gottesdienst um 08.30 Uhr

Dienstag, 02.11.2004

~ Allerseelen - Gottesdienste um 08.30 Uhr und um 19.15 Uhr

Mittwoch, 03.11.2004

~ Stammtisch der Goldhaubengruppe um 20.00 Uhr im GH Beham

Donnerstag, 04.11.2004

~ Tagesausflug des Pensionistenverbandes

Freitag, 05.11.2004

~ Stammtisch und Hasenpartie des Seniorenringes um 12.00 Uhr im GH Aumayr

~ Malerei auf Keramik in der Hauptschule - Arbeitskreis für Kultur und Heimatpflege

Samstag, 06.11.2004

~ Malerei auf Keramik in der Hauptschule - Arbeitskreis für Kultur und Heimatpflege

~ "Hasenjagd" um 13.00 Uhr beim Golfclub Schärding

Sonntag, 07.11.2004

~ Gedenkfeier für die Opfer beider Weltkriege

Donnerstag, 11.11.2004

~ Martinsfest des Kindergartens

~ 3-Tages-Skifestival in Sölden - Schitess

Freitag, 12.11.2004

~ Junkerfest ab 18.00 Uhr beim Stadlerwirt

~ Hasenpartie des Siedlervereines um 19.00 Uhr im GH Aumayr

~ Gebrauchtmarkt des Turnvereines und Skiclubstandl beim GH Aumayr (Anlieferung und Verkauf von 16.00 bis 19.00 Uhr)

VERANSTALTUNGSKALENDER

Samstag, 13.11.2004

- ~ Gebrauchtmarkt des Turnvereines und Skiclubstandl beim GH Aumayr (Verkauf von 08.00 bis 11.00 Uhr)
- ~ Martinigansl beim Golfclub Schärding

Donnerstag, 18.11.2004

- ~ Hasenpartie des Seniorenbundes um 12.00 Uhr im GH Stadler
- ~ Vortrag der Kath. Frauenbewegung über Depressionen um 20.00 Uhr im Pfarrheim - (Vortragende: Dr. Elisabeth Birgmayr-Lechner)

Samstag, 20.11.2004

- ~ Hasenpartie des Pensionistenverbandes um 12.00 Uhr im GH Piffer
- ~ Kabarett "Gsicht weisen" - Ortsbauernschaft und Landjugend

Freitag, 26.11.2004

- ~ Junkerfest ab 18.00 Uhr beim Stadlerwirt
- ~ Stenceling im Raiba Saal - Arbeitskreis für Kultur und Heimatpflege

Samstag, 27.11.2004

- ~ Stenceling im Raiba Saal - Arbeitskreis für Kultur und Heimatpflege
- ~ Adventkranzsegnung um 16.00 Uhr
- ~ Adventfeier der FF Pramau um 20.00 Uhr im Feuerwehrdepot

Dienstag, 30.11.2004

- ~ Weihnachtslesung um 20.00 Uhr in der Tischlerei Gruber - Arbeitskreis für Kultur und Heimatpflege



Dezember 2004

Freitag, 03.12.2004

- ~ Auszahlung des Sparvereines Pramtal um 19.00 Uhr im GH Aumayr

Samstag, 04.12.2004

- ~ Auszahlung des Sparvereines Laufenbach ab 19.00 Uhr im Dorfgasthaus

Sonntag, 05.12.2004

- ~ Nikolausaktion der Pfarre von 16.00 bis 20.00 Uhr
- ~ Nikolausaktion der Landjugend ab 17.00 Uhr
- ~ Nikolausfeier der SPÖ ab 18.00 Uhr am Gemeindeplatz

Mittwoch, 08.12.2004

- ~ Adventmarkt am Gemeindevorplatz - Arbeitskreis für Kultur und Heimatpflege
- ~ Adventsingen um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche - Kath. Bildungswerk
- ~ Hasenpartie der FF Brauchsdorf um 11.30 Uhr im GH Stadler

Samstag, 11.12.2004

- ~ Auszahlung des Sparvereines Taufkirchen ab 19.00 Uhr im GH Beham

Sonntag, 12.12.2004

- ~ Weihnachtsfeier des Seniorenbundes um 11.00 Uhr im GH Beham
- ~ Skiopening in Obertauern - Skiclub (Ersatztermin: 19.12.2004)

Freitag, 17.12.2004

- ~ Weihnachtsstammtisch des Seniorenringes um 12.00 Uhr im GH Aumayr

Samstag, 18.12.2004

- ~ Weihnachtsfeier des Pensionistenverbandes um 12.00 Uhr im GH Beham
- ~ Weihnachtsfeier der FF Laufenbach um 20.00 Uhr im Dorfgasthaus

Sonntag, 19.12.2004

- ~ Punschstandl des Musikvereines am Kirchenplatz (vormittags)

Dienstag, 21.12.2004

- ~ Weihnachtsoratorium um 20.00 Uhr in der Tischlerei Gruber - Arbeitskreis für Kultur und Heimatpflege

Freitag, 24.12.2004

- ~ Kinderweihnacht um 16.00 Uhr in der Pfarrkirche
- ~ Weihnachtskindergarten der JVP um 13.00 Uhr im Kindergarten
- ~ Friedenslichtaktion der FF Höbmannsbach und der FF Brauchsdorf

Sonntag, 26.12.2004

- ~ Schauturnen und Julfeier des Turnvereines um 20.00 Uhr im GH Stadler
- ~ Neujahrsblasen des Musikvereines

Montag, 27.12.2004

- ~ 3-Tages-Kinderskikurs des Skiclubs Andorf - Anmeldung bei der Raiba Taufkirchen
- ~ Neujahrsblasen des Musikvereines

Dienstag, 28.12.2004

- ~ Neujahrsblasen des Musikvereines

Freitag, 31.12.2004

- ~ Silvesterandacht um 16.00 Uhr in der Pfarrkirche
- ~ Silvesterstandl ab ca. 17.00 Uhr - Jahresausklang der Gemeinde Taufkirchen

BERATUNGSTAG

Sie haben ein Problem?
Sie wissen nicht, wer Ihnen helfen kann?

BERATUNGSTAG DER SOZIALBERATUNGSSTELLE

Anlaufstelle für hilfesuchende Menschen
in sozialen Angelegenheiten

Die Sozialberatungsstelle sorgt als
kostenlose Anlaufstelle dafür, dass Sie
das vorhandene soziale Netz
bestmöglich nutzen können.

Fragen kostet nichts

Die aktuelle Informationen über bestehende
Angebote:

- Arbeitsberatung
- Essen auf Rädern
- Strukturelle Wohnen
- Alten- und Pflegeheime
- Pflegegeld
- Schulberatung
- Alkoholberatung
- Hilfe für beeinträchtigte Menschen
- Gesundheitsfragen
- ...

Lassen Sie sich helfen

Sie erhalten:

- Informationen über bestehende Hilfsangebote
- Hilfe bei der Stellung von Anträgen
- Auf Wunsch Weitervermittlung zwischen Ihnen
und Ämtern, Behörden, Ärzten, usw.
- Weitervermittlung zur richtigen Stelle

Zuständige Sozialberatungsstelle für die Gemeinde Taufkirchen an der Pram

Sozialberatungsstelle

Ludwig-Pfingl-Gasse 11 + 13
4780 Schäfting
(im 204-Gebäude)

Tele: 0771303108
Fax: 0771303105-300

Ansprechpartnerin: Magdalena Humer

!!! BERATUNGSTAG !!!

18.10.2004 von 10.00 – 18.00 Uhr
im Gemeindeamt DIERSBACH

HANDWERKSMUSEUM LAUFENBACH

Eröffnung vom 10. - 12. September 2004



Nach einer sehr stilvollen **Buchpräsentation** am Freitag, dem 10. September 2004 und einem **Handwerkertag** am Samstag, dem 11. September 2004 (Handwerksmeister arbeiteten auf alten Maschinen und zeigten altes Handwerk) wurde am Sonntag, dem 12. September 2004 im Beisein von viel politischer, wirtschaftlicher und kultureller Prominenz das **Handwerksmuseum in Laufenbach feierlich eröffnet**.

Trotz des nicht allzu guten Wetters folgten sowohl sehr viele aktive Teilnehmer (z.B. dem Festzug) als auch Besucher dem Aufruf des Initiators des Handwerksmuseums Laufenbach, an den Eröffnungsfeierlichkeiten teilzunehmen.

Herr Alois Auinger mit seiner Familie konnte den Gästen dieses einmaligen Ereignisses sein eindrucksvolles Werk, welches er in unglaublich kurzer Zeit (7 Jahre) geschaffen hat, vor Augen führen.

Ein Rundgang durch dieses sicherlich Österreich-weit einmalige Museumsdorf bringt ganz eindeutig zum Ausdruck, mit welchem Engagement und Willen Herr Alois Auinger sein Lebenswerk verwirklicht hat.

Dieser Umstand wurde auch in den Festansprachen entsprechend gewürdigt; unter anderem wurde Herr **Alois Auinger** bei diesem Anlass das **Verdienstzeichen des Landes Oberösterreich in Silber** verliehen.

Aus diesem Grund möchte sich auch die Gemeinde Taufkirchen an der Pram bei Herrn Alois Auinger und seiner Familie sowie der Dorfgemeinschaft Laufenbach und allen freiwilligen Helfern für die Errichtung des Handwerksmuseums Laufenbach und die Herausgabe des Buches „Handwerk und Leben in Laufenbach“ recht herzlich bedanken und für die Zukunft viele interessierte Besucher wünschen, damit der unermüdliche Einsatz für die Bewahrung eines Stückes Heimatgeschichte belohnt wird.

Besichtigungsmöglichkeit des Museums nach telefonischer Vereinbarung mit Herrn Alois Auinger (Tel.-Nr.: 07719/75 03-27).



Überreichung der Ehrenbürgerurkunde an Bürgermeister a.D. Franz Hamedinger

Nach der Verleihung des **Goldenen Verdienstzeichens der Republik Österreich** durch **Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer** am 12. Juli 2004 und der nachträglichen Überreichung des **Ehrenringes in Gold** der Gemeinde Taufkirchen an der Pram am 31. August 2004 fand die Würdigung der Verdienste des Bürgermeisters a.D. Franz Hamedinger mit der einstimmigen Beschlussfassung des Gemeinderates der Gemeinde Taufkirchen an der Pram über die **Zuerkennung der Ehrenbürgerschaft** an den „Altbürgermeister“ ihren Höhepunkt.

Im Anschluss an den Gemeinderatsbeschluss bzw. die Gemeinderatssitzung vom 17. September 2004 fand im Gasthaus Beham diese seit 26 Jahren erstmals wieder vorgenommene Ernennung einer verdienten Person zum Ehrenbürger der Gemeinde Taufkirchen an der Pram in Form eines Festaktes statt.

In der Laudatio von Bürgermeister Josef Gruber würdigte dieser das Lebenswerk Franz Hamedingers. Neben den allgemeinen Informationen zur Person des neuen Ehrenbürgers von Taufkirchen an der Pram stand klarerweise das politische Wirken im Mittelpunkt der Festansprache.

Franz Hamedinger wurde 1973 in den Gemeinderat gewählt, gleichzeitig wurde er von seiner Fraktion mit dem Gemeindevorstandsmandat betraut, 1979 folgte bereits die Wahl zum Vizebürgermeister. Ab dem Jahr 1986 bis zur Neuwahl des Jahres 2003 übte er fast drei Perioden lang das Amt des Bürgermeisters aus.

In seiner Amtszeit fielen eine **Vielzahl von Projekten und infrastrukturellen Maßnahmen**, welche die Pramalgemeinde in vielen Belangen zu einer **Vorzeige-Gemeinde** werden ließen. Als wichtigste Vorhaben seien angeführt: Kanalbau, Wasserversorgung, Verbandskläranlage, Errichtung eines Bauhofes mit Feuerwehrzugstätte und Musikprobenraum, Sanierung des Amtsgebäudes, Ausbau des Kindergartens, Einbau einer Musikschule, Umsetzung vieler Feuerwehrvorhaben, Ankauf von Baugründen, Ortsplatzgestaltung und unzählige Straßenbauvorhaben; und dabei soll nicht unerwähnt bleiben, dass sich die Finanzlage (Überschüsse) der Gemeinde Taufkirchen an der Pram trotz alledem in dieser Ära immer als vorbildlich dargestellt hat.

Auf Grund dieser herausragenden Leistungen für die Gemeinde Taufkirchen an der Pram gebührt Bürgermeister a.D. Franz Hamedinger der Dank und die Anerkennung der Gemeinde Taufkirchen an der Pram, welcher am allerbesten durch die äußerst seltene Verleihung der Ehrenbürgerschaft zum Ausdruck gebracht wurde.

Die weiteren prominenten Festredner (u.a. Landeshauptmann-Stellvertreter a.D. Fritz Hochmair, Abgeordnete zum Nationalrat, Bundesrat und Landtag sowie Repräsentanten der Taufkirchner Parteien) würdigten ebenfalls die außergewöhnlichen Verdienste des neuen Ehrenbürgers und dankten ihm für das Geleistete.

Bedanken möchte sich die Gemeinde Taufkirchen an der Pram auch beim Zitherduo Helmut und OSR Leopold Dantler für die musikalische Umrahmung dieser gelungenen Feier.

Den Ausklang der Ehrenbürgerfeier bildeten nach Mitternacht die Gratulationen und Glückwünsche an den Geehrten zu seinem 70. Geburtstag.

